

BEZIRK OBERBAYERN

Niederschrift	
über die Sitzung des	Ausschusses für Bau, Umwelt und Wasserwirtschaft
Nr.	02 / 2008
Datum	08.07.2008
Ort	Bezirksverwaltung – Sitzungssaal 5. Stock
Beginn:	09.30 Uhr
Ende:	11.15 Uhr

Anwesend sind

Vorsitzender:	Hr. BTP Jungwirth
Mitglieder des Bau- ausschusses:	Hr. BR Graf (ab 9:45 Uhr), Hr. BR Dr. Huber (ab 9:50 Uhr) , Hr. BR Loy, Hr. BR Sedlmeier, Hr. BR Schwab, Hr. BR Sixl, Fr. BR'in Höcht, Hr. BR Springer, Hr. BR Beutler, Hr. BR Brandl, Hr. BR Zattler, Hr. BR Pointner, Hr. BR Batz, Hr. BR Bachhuber
Verwaltung	Hr. Brinckmann, Hr. Engelbrecht, Hr. Schmitz, Fr. Krempel, Hr. Reicherzer, Fr. Röpke, Hr. Bayer
ROB	Hr. Albert, Hr. Notz
Einrichtungen	Hr. Rupp (Agrarbildungszentrum Landesberg/Lech) Hr. Sorge (Architekturbüro), Bgm. Huber (Gem. Rohrdorf), Bgm. Machold (Gem. Wolnzach)
Entschuldigt	-
Protokollführung:	Fr. Popp

Tagesordnung

I. Öffentliche Sitzung		Seite
TOP 1	Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung	6
TOP 2	Schulzentrum München Johanneskirchen; Genehmigung des Entwurfs	9
TOP 3	Betriebskindergarten; Kinderkrippe; Kostensituation	9-10
TOP 4	Zuwendungen für Maßnahmen des Naturschutzes und der Land- schaftspflege aus Mitteln des Bezirks Oberbayern; Förderung der Gebietsbetreuung für die Obere Isar/Karwendel, die Isar zwischen Markgraben und Schäftlarn, den Starnberger See, das Achental u. den Ammersee für d. Zeitraum 01.04.2008 bis 31.03.2011	10
TOP 5	Zuwendungen für Maßnahmen des Naturschutzes und der Land- schaftspflege aus den Mitteln des Bezirks Oberbayern; Ankauf einer ökologisch wertvollen Fläche im Landkreis Bad Tölz- Wolfratshausen durch den Isartalverein e.V.; hier: Niedermoorstreu- wiese, Fl.-Nr. 447, Gmkg. Ascholding, Gemeinde Dietramszell	11
TOP 6	Antrag des Heideflächenvereins Münchener Norden e.V. vom 14.02.2008 auf Wiedereintritt des Bezirks Oberbayern in den Verein	12
TOP 7	Gewässer II. Ordnung: Hochwasserschutz Glonn mit ökologischer Umgestaltung im Gemeindebereich Tuntenhausen, Ldkr. RO; Geneh- migung BA 02	8

TOP 8	Gewässer II. Ordnung: Hochwasserschutz Ilm, Gemeinde Rohrbach, Ldkr. PAF; Freigabe Ausführungsplanung	6-7
TOP 9	Gewässer II. Ordnung: Hochwasserschutz Wolnzach, Ldkr. PAF; Genehmigung / Freigabe für die Vergabe der Ausführungsplanung des 2. BA der Maßnahme	7-8
TOP 10	Bekanntgaben und Sonstiges	12-13

BTP Jungwirth eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Bau, Umwelt und Wasserwirtschaft und stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Er schlägt vor, die Tagesordnungspunkte 8 und 9 vorzuziehen, da die Bürgermeister der Gemeinden Rohrbach und Wolnzach anwesend sind und aus Termingründen die Sitzung früher verlassen müssen.
Mit der Tagesordnung besteht in dieser Form Einverständnis.

TOP 1: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll der letzten Sitzung am 08.04.08 wird ohne Einwände genehmigt.

TOP 8: Hochwasserschutz Ilm, Gemeinde Rohrbach

Herr Albert verweist auf die vorliegende Sitzungsvorlage und erläutert den bisherigen Verlauf.

BTP Jungwirth schlägt vor, die Planungskosten für den 2. Bauabschnitt zu übernehmen. Die Planung müsse im Jahre 2008 so schnell wie möglich begonnen werden.

BR Loy möchte festhalten, dass der Beschlussvorschlag von der CSU-Fraktion mitgetragen werde, allerdings mit der Ergänzung, dass man sich auf das Schreiben des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt, Gesundheit u. Verbraucherschutz vom 4. Juli 2008 beziehe und dies Grundlage dieses Beschlusses sei. Die Planung müsse weiterlaufen, das wäre ganz wichtig; man könne die Gemeinden nicht ertrinken lassen.

Nach eingehender Diskussion dankt BR Bachhuber Herrn Albert und Herrn Notz für die jahrelang gute Zusammenarbeit. Auch Bgm. Huber bedankt sich abschließend. Danach wird folgende Beschlussempfehlung an den Bezirksausschuss gegeben:

Beschluss 05/08	Der Ausschuss gibt die Erstellung der Ausführungsplanung - Leistungsphase 5 der HOAI - für den zweiten Abschnitt des HWS Rohrbach frei. Im Vorgriff auf den Haushalt 2009 wird einer Vergabe der Aufträge bis zu einer Höhe von 550.000 € zugestimmt. Grundlage des Beschlusses ist das Schreiben des Bayer. StMUGV vom 04.07.2008. Eine Beteiligung des Bezirkes an den Baukosten des Bauabschnittes 2 erfolgt nicht. Abstimmungsergebnis: 13 : 0 einstimmig
----------------------------	--

TOP 9: Hochwasserschutz Wolnzach

Herr Albert erläutert ausführlich den Sachverhalt und erklärt anhand einer Übersicht, wie sich die Gewässer- und Hochwasserverhältnisse in Wolnzach darstellen.

BTP Jungwirth stellt klar, dass diese Maßnahme vergleichbar zu der vorhergehenden Maßnahme in Rohrbach sei. In dem Schreiben des Ministeriums wurde darauf hingewiesen, dass die Vorgehensweise für den HWS Rohrbach grundsätzlich auch auf den ähnlich gelagerten Fall, HWS Wolnzach, übertragen werden könne.

BR Loy stimmt dem zu, mit der Ergänzung, dass Grundlage das Schreiben des Umweltministeriums vom 4.7.08 ist und dass der Bezirk mit den Baukosten nicht belastet werde.

BR Pointer merkt an, dass, wenn es ein Vergleich ist, dieser formal angenommen werden muss.

Herr Brinckmann geht darauf ein und sagt zu, dem Ministerium zu antworten, indem bekannt gegeben wird, dass das Gesprächsergebnis mit dem darin enthaltenen Vergleich akzeptiert wird und die heutigen Beschlüsse mitgeteilt werden.

Folgende Beschlussempfehlung wird an den Bezirksausschuss gegeben:

Beschluss 06/08	Der Ausschuss genehmigt die Erstellung der Ausführungsplanung des 2. Bauabschnittes. Im Vorgriff auf den Haushalt 2009 wird einer Vergabe der Aufträge bis zu einer Höhe von 310.000,-- € zugestimmt. Grundlage des Beschlusses ist das Schreiben des Bayer. StMUGV vom 04.07.2008. Eine Beteiligung des Bezirkes an den Baukosten des Bauabschnittes 2 erfolgt nicht. Abstimmungsergebnis:	13 : 0 einstimmig
----------------------------	--	-------------------------------------

Bgm. Machold nutzt die Gelegenheit, sich beim Präsidenten und bei allen Mitgliedern des Hauses für die Unterstützung zu bedanken, insbesondere bei BR Bachhuber, der sich vor Ort noch mal einen Eindruck von der Notwendigkeit der Maßnahme verschafft habe.

BTP Jungwirth schlägt vor, TOP 7 vorzuziehen.

TOP 7: Gewässer 2. Ordnung Hochwasserschutz Glonn mit ökologischer Umgestaltung im Gemeindebereich Tuntenhausen, Ldkr. RO, Genehmigung BA 02

Herr Albert geht genauer auf die Sitzungsvorlage und die Lagepläne ein. Er informiert umfangreich über die Maßnahme, die unter der Aufsicht des Wasserwirtschaftsamts Rosenheim 2008 abgeschlossen werden könnte.

BR Loy meint, dass eine Minderung des technischen Hochwasserschutzes in Mietraching, die Zurverfügungstellung von Flächen, was nicht selbstverständlich ist, und eine Beendigung der Maßnahme noch in diesem Jahr für eine Zustimmung spreche.

BTP Jungwirth gibt bekannt, dass er vor kurzem vor Ort war und sich einen sehr positiven Eindruck von der Maßnahme verschafft habe.

Beschluss 07/08	Der Ausschuss genehmigt die Planung für die wasserwirtschaftliche Bau- maßnahme „Hochwasserschutz mit ökologischer Umgestaltung im Ge- meindebereich Tuntenhausen, Maxlrain, BA 02“, die zusammenfassend folgendes vorsieht: Schaffung von Retentionsraum mittels Geländeabtrag, Uferabflachungen und Gestaltung unterschiedlicher Geländestandorte am Ufer und in der Fläche (insbesondere wechselfeuchte Mulden, trockenen Böschungen, Uferstrukturen). Abstimmungsergebnis:	13 : 0 einstimmig
----------------------------	---	-------------------------------------

TOP 2: Schulzentrum München-Johanneskirchen Ersatzneubau Sprachheilschule Genehmigung des Entwurfs

Herr Bayer verweist auf die vorliegende Sitzungsvorlage und gibt einen kurzen Überblick über den bisherigen Verlauf. Der vorliegende Entwurf wurde in der Arbeitsgruppe Bau sehr intensiv diskutiert. Die Kosten konnten um rund 1,2 Mio. gesenkt werden.
BR Loy bittet darum, das Datum 30.06.2008 (gem. Prüfprotokoll) in den Beschluss mitaufzunehmen. Dies wird vom Gremium akzeptiert.

Beschluss 08/08	Der Entwurf für den Ersatzneubau der Sprachheilschule im Schulzentrum München-Johanneskirchen wird genehmigt. Die Vorschläge zur Optimierung der Planung und Kosten gem. Prüfprotokoll vom 30.06.2008 sind bei der weiteren Planung zu beachten.
	Abstimmungsergebnis: 13 : 0 einstimmig

TOP 3: Betriebskindergarten; Kinderkrippe; Kostensituation

Herr Engelbrecht berichtet über die derzeitige Kostensituation beim Betriebskindergarten und erläutert den Hintergrund der Kostenmehrung. Weiterhin informiert er, dass u.a. vom Gremium beanstandet wurde, dass die Mängel nicht rechtzeitig festgestellt wurden. Viele Schäden wurden erst im Laufe der Umbauarbeiten entdeckt.
Nach lebhafter und kontrovers geführter Diskussion wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss 09/08	Die Zusatzleistungen in Höhe von 87.000,-- € werden fachlich genehmigt.
	Abstimmungsergebnis: 13 : 0 einstimmig

TOP 4: Zuwendungen für Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege aus Mitteln des Bezirks Oberbayern; Förderung der Gebietsbetreuung für die Obere Isar/Karwendel, die Isar zwischen Markgraben und Schäftlarn, den Starnberger See, das Achental und den Ammersee für den Zeitraum 01.04.2008 bis 31.03.2011

Nach ausführlichem Sachvortrag durch Herrn Reicherzer und kurzer Diskussion wird folgender Beschluss gefasst.

Beschluss 10/08	Dem Landesbund für Vogelschutz in Bayern e.V. wird für die Gebietsbetreuung Obere Isar/Karwendel für den Projektzeitraum 01.04.2008 bis 31.03.2011 eine Zuwendung in Höhe von bis zu 4.483,65 € (5 %) in Form einer Anteilsfinanzierung bewilligt, mit der Maßgabe, dass sich der Landkreis Garmisch-Partenkirchen ebenfalls in gleicher Höhe an dem Projekt beteiligt. Dem Landesbund für Vogelschutz in Bayern e.V. wird für die Gebietsbetreuung Isar zwischen Markgraben und Schäftlarn für den Projektzeitraum 01.04.2008 bis 31.03.2011 eine Zuwendung in Höhe von bis zu 4.384,20 € (5 %) in Form einer Anteilsfinanzierung bewilligt, mit der Maßgabe, dass sich der Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen ebenfalls in gleicher Höhe an dem Projekt beteiligt.
----------------------------	--

	Dem Landesbund für Vogelschutz in Bayern e.V. wird für die Gebietsbetreuung Starnberger See für den Projektzeitraum 01.04.2008 bis 31.03.2011 eine Zuwendung in Höhe von bis zu 4.471,02 € (5 %) in Form einer Anteilsfinanzierung bewilligt, mit der Maßgabe, dass sich der Landkreis Starnberg ebenfalls in gleicher Höhe an dem Projekt beteiligt. Dem Ökomodell Achental e.V. wird für die Gebietsbetreuung Achental für den Projektzeitraum 01.04.2008 bis 31.03.2011 eine Zuwendung in Höhe von bis zu 4.500 € (5%) in Form einer Anteilsfinanzierung bewilligt, mit der Maßgabe, dass sich der Landkreis Traunstein ebenfalls in gleicher Höhe an dem Projekt beteiligt. Dem Landesbund für Vogelschutz in Bayern e.V. wird für die Gebietsbetreuung Ammersee für den Projektzeitraum 01.04.2008 bis 31.03.2011 eine Zuwendung in Höhe von bis zu 8.999,12 € (5 %) in Form einer Anteilsfinanzierung bewilligt, mit der Maßgabe, dass sich die Landkreise Fürstentum, Starnberg, Weilheim-Schongau und Landsberg am Lech zusammen ebenfalls in gleicher Höhe an dem Projekt beteiligen. Abstimmungsergebnis: 13 : 0 einstimmig
--	---

TOP 5: Zuwendungen für Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege aus den Mitteln des Bezirks Oberbayern; Ankauf einer ökologisch wertvollen Fläche im Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen durch den Isartalverein e.V., hier: Niedermoorstreuweise, Fl.-Nr. 447, Gmkg. Ascholding, Gemeinde Dietramszell;

Herr Reicherzer verweist auf die Sitzungsvorlage, insbesondere auf die langwierigen Verhandlungen bezüglich des Grundstückspreises.

BTP Jungwirth stellt klar, dass der Bezirk Oberbayern derzeit keine weiteren Flächen erwirbt. Desweiteren weist er darauf hin, dass in den Beschlüssen nicht eindeutig festgelegt ist, dass eine Förderung zu gleichen Teilen sein müsse.

Nach umfangreicher Debatte wird folgender abgeänderter Beschluss gefasst:

Beschluss 11/08	Dem Isartalverein e.V. wird für den Erwerb des Grundstücks mit der Fl.-Nr.: 447 Gmkg. Ascholding, Gemeinde Dietramszell, Lkr. Bad Tölz-Wolfratshausen, eine Zuwendung in gleicher Höhe wie die des Landkreises Bad Tölz-Wolfratshausen in Form einer Anteilsfinanzierung bis maximal 10 % bewilligt. Die Bewilligung erfolgt mit der Maßgabe, dass sich der Landkreis am Ankauf ebenfalls in gleicher Höhe an den Gesamtkosten finanziell beteiligt. ...
----------------------------	---

	Mit der Förderung sind folgende Bedingungen verknüpft: • Wiederaufnahme der Streuwiesenmahd in Abstimmung mit der unteren Naturschutzbehörde unter besonderer Berücksichtigung gefährdeter Arten wie z.B. des Lungenenzian-Ameisenbläulings oder des Abbiss-Scheckenfalters • Erfassung der evtl. im Gebiet vorhandenen Bestände der Strauchbirke (<i>Betula humilis</i>) und Durchführung von Maßnahmen zum Schutz, Erhalt und Vergrößerung der gefundenen Bestände in Abstimmung mit der unteren Naturschutzbehörde. Abstimmungsergebnis: 13 : 0 einstimmig
--	---

TOP 6: Antrag des Heideflächenvereins Münchener Norden e.V. vom 14.02.2008 auf Wiedereintritt des Bezirks Oberbayern in den Verein

Herr BTP Jungwirth merkt an, dass der Bezirk ehemals Mitglied war und im Jahr 2004 ausgetreten sei. Der Bürgermeister der Stadt Unterschleißheim habe nun die Bitte geäußert, wieder beizutreten.

Herr Reicherzer weist auf die Sitzungsvorlage und die Satzung des Vorsitzenden des Heideflächenvereins hin.

BTP Jungwirth überträgt BR Pointner für kurze Zeit die Sitzungsleitung.

BR Loy merkt an, es bei dem Austritt zu belassen.

BR Beutler schlägt den Wiedereintritt vor.

BTP Jungwirth übernimmt wieder die Sitzungsleitung.

Nach reichhaltigem Disput ergeht folgender Beschlussvorschlag:

Beschluss 12/08	Aufgrund der naturschutzfachlich bedeutenden und überregionalen Projekte des Heideflächenvereins Münchener Norden e.V. schlägt der Ausschuss vor, dem Verein mit Wirkung vom 01.01.2009 wieder beizutreten. Hierzu sind für das Haushaltsjahr 2009 Mittel in Höhe von 10.000,-- € bereitzustellen. Abstimmungsergebnis: 0 : 13 einstimmig abgelehnt
----------------------------	--

TOP 10: Bekanntgaben und Sonstiges

BTP Jungwirth bittet Frau Röpke, eine möglichst zeitnahe Information über das Agrarbildungszentrum in Landsberg zu geben.

Frau Röpke deutet auf die vorliegende Tischvorlage hin und informiert den Ausschuss über den bisherigen Sachstand bezüglich des Hackschnitzelwerks. Nach reger Diskussion schlägt Herr BTP Jungwirth vor, diesen Punkt im nächsten Bezirksausschuss unter haushaltsrechtlichen Gesichtspunkten nochmals zu besprechen.

Weiter berichtet Frau Röpke über den Umbau des Hauswirtschaftsinternatsgebäudes (Gebäude 5).

Auch hier schlägt Herr BTP Jungwirth vor, diesen Punkt haushaltsrechtlich im Bezirksausschuss am 23.07.08 zu behandeln.

Bezüglich des Umbaus meldet Frau Röpke, dass die Baumaßnahme jeweils nur von Januar bis August des jeweiligen Jahres durchgeführt werden könne.

Herr Rupp weist auf die Dringlichkeit der Maßnahme hin, da das Gebäude mit seinen Einrichtungen von 1951 sei und seither nur provisorische Maßnahmen vorgenommen wurden, um die Funktionsfähigkeit der Laborlüftung, eine spezielle Lüftungsanlage, sicherzustellen. Er plädiert auf ein schnelles Handeln, um den Unterricht sicher zu stellen. Eine Kostenschätzung des Umbaus des Hörsaals und Labors sowie der WC-Anlage im Untergeschoss würde sich auf rund 1 Mio. € beziffern. Um die Maßnahme im Jahr 2009 durchführen zu können, wird diese Aktion im Kulturausschuss am 24.07.08 nochmals behandelt und über eine dringliche Anordnung dann die Freigabe erbeten.

BTP Jungwirth schlägt vor, auf der Basis von genauen Untersuchungen, die Angelegenheit im nächsten Haushalt aufzunehmen. Dieser Vorschlag findet allgemeine Zustimmung.

Herr Bezirkstagspräsident Jungwirth schließt die öffentliche Sitzung um 11:15 Uhr und nimmt die Behandlung der nichtöffentlichen Tagesordnung auf.

BEZIRK OBERBAYERN
München, 08.07.2008



Franz Jungwirth
Bezirkstagspräsident

Elisabeth Popp

Elisabeth Popp
Protokollführung